



BID Nr.

Eingang:

KANTON
NIDWALDEN

FACHSTELLE
AUSBILDUNGSBEITRÄGE

Marktgasse 3
6371 Stans

Telefon 041 618 74 01
Telefax 041 618 73 45

GESUCH UM AUSBILDUNGSBEITRÄGE

(Stipendien / Ausbildungsdarlehen)

Das Formular ist bis spätestens 8 Wochen nach Ausbildungsbeginn bzw. nach Beginn eines neuen Ausbildungsjahres vollständig ausgefüllt bei der Fachstelle Ausbildungsbeiträge einzureichen. Andernfalls erfolgt die anteilmässige Auszahlung nur noch für den Rest des laufenden Ausbildungsjahrs.

Für Fragen im Zusammenhang mit der Ausbildungsfinanzierung steht die Fachstelle Ausbildungsbeiträge zur Verfügung. Persönliche Besprechungen erfolgen nach telefonischer Vereinbarung.

1. Angaben zur Person (Schüler, Lehrling, Student)

Name, Vorname	<input type="text"/>	AHV-Nummer	<input type="text"/>
Wohnsitz:		Geschlecht	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich
Strasse, Hausnummer	<input type="text"/>	Geburtsdatum	<input type="text"/>
PLZ, Ort, Land	<input type="text"/>	Zivilstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet
Telefon / Natel	<input type="text"/>		<input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet
E-Mail	<input type="text"/>		<input type="checkbox"/> gerichtlich getrennt
hier angemeldet seit?	<input type="text"/>	Nationalität	<input type="text"/>
Vorheriger Wohnort (Gde/Kt)	<input type="text"/>	Bürgerort / Kanton	<input type="text"/>
Wohnadresse während dem Studium		Bei teilweiser Berufstätigkeit während der Ausbildung:	
Strasse, Hausnummer	<input type="text"/>	Name / Adresse	<input type="text"/>
PLZ, Ort, Land	<input type="text"/>	des Arbeitgebers	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>	Register-Nr.	<input type="text"/>
Für Ausländerinnen und Ausländer:			
Aufenthaltsstatus	<input type="checkbox"/> Niederlassungsbewilligung		
	<input type="checkbox"/> Flüchtling/Staatenlos		

2. Ehepartner/in (des Schülers, Lehrlings, Studenten)

Name, Vorname	<input type="text"/>	Geburtsdatum	<input type="text"/>
Beruf, Ausbildung	<input type="text"/>		
Ist der Ehepartner / die Ehepartnerin erwerbstätig? (wenn ja: Lohnausweis beilegen)		Name / Adresse	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Ja, Vollzeit		des Arbeitgebers	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Ja, Teilzeit mit	<input type="text"/> % Pensum		
<input type="checkbox"/> Nein, Grund:	<input type="text"/>		
Bezieht der Ehepartner / die Ehepartnerin selber Ausbildungsbeiträge?		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

3. Eigene Kinder (des Schülers, Lehrlings, Studenten)

Vorname	Jahrgang	Schule, Ausbildung, Beruf	Wenn in Ausbildung, bis wann?
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Leben die Kinder in Ihrem Haushalt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Sind Sie Inhaber/in der elterlichen Gewalt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		

4. Ausbildung, für die Beiträge beantragt werden

Ausbildungsziel	<input type="text"/>
Ausbildungsstätte, Ort, Land	<input type="text"/>
Dauer der Ausbildung	Beginn: <input type="text"/> Voraussichtlicher Abschluss: <input type="text"/>
Besuch der Ausbildungsstätte	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> abends
Dauer der beantragten Ausbildungsbeitragsperiode (höchstens 1 Jahr; muss jedes Jahr neu beantragt werden)	<input type="text"/>

(z.B. Schuljahr 2006/07; WS 2006 / SS 2007, 1.4. - 1.10.2007)

5. Frühere Ausbildungsbeiträge

Haben Sie bereits früher einmal im Kanton Nidwalden ein Gesuch um Ausbildungsbeiträge eingereicht? ja nein

Wenn ja: für welche Ausbildung?

dieselbe Ausbildung andere: _____

Haben Sie bereits vom Kanton Nidwalden oder einer anderen Stelle Ausbildungsbeiträge erhalten? ja nein

Wenn ja, von wem? _____

6. Vorbildung

	von Jahr	bis Jahr	in
Primarschule			
Real-/Sekundarschule			
Berufslehre als			
Berufsmaturitätsschule			
Maturitätsschule			
Seminarausbildung			
andere, und zwar			

7. Bisherige Erwerbstätigkeit

(ohne Ausbildung und Ferienbeschäftigungen)

von / bis	Genauere Bezeichnung der Erwerbstätigkeit	Arbeitsort	Pensum in %

Es ist gegebenenfalls auch die Zeit anzugeben, in der Beiträge der Arbeitslosenversicherung bezogen wurden.

8. Eltern

Diese Angaben haben auch mündige Personen zu machen.

	Vater	Mutter
Name, Vorname		
Geburtsdatum		
Zivilstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> gerichtlich getrennt <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> wieder verheiratet <input type="checkbox"/> verstorben	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> gerichtlich getrennt <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> wieder verheiratet <input type="checkbox"/> verstorben
Beruf		
Adresse		
PLZ/Ort		
dort wohnhaft seit		
vorheriger Wohnort		
Heimatort/Kanton		
Nationalität		

Falls die Eltern geschieden sind: Wer hat oder hatte zuletzt die elterliche Gewalt inne? Vater Mutter

Vormund: Name/Adresse _____

9. Geschwister

bis zum 18. Altersjahr und solche in Ausbildung

Vorname	Geburtsdatum	Ausbildung / Schule	wenn in Ausbildung: bis wann?	Ausbildungsbeiträge? *
				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

* Wenn zur Zeit Geschwister Ausbildungsbeiträge beziehen oder beantragt haben, bitte "ja" ankreuzen.

Für Geschwister über 18 Jahre, welche zur Zeit eine Ausbildung absolvieren, ist eine Bestätigung über die besuchte

10. Ausbildungs- und Lebenshaltungskosten

Geben Sie alle Kosten auf ein Jahr bezogen an oder das Total, wenn die Ausbildung weniger als ein Jahr dauert.

	Effektive Kosten	Es werden für die Stipendienberechnung anerkannt:	Anerkannte Kosten
Schulgelder und Gebühren		effektive Kosten, für welche die Bewerberin/der Bewerber aufzukommen hat, maximal Fr. 9'000	
Schulmaterial, Lehrmittel, Exkursionen usw.		effektive Kosten, höchstens jedoch ... - für Ausbildungen der Sekundarstufe II Fr. 1'200 - für Ausbildungen der Tertiärstufe Fr. 2'100	
Fahrtkosten		Kosten für günstigsten Fahrausweis öffentlicher Verkehrsmittel, max. Fr. 2'700	
Unterkunft/Verpflegung <input type="checkbox"/> bei den Eltern <input type="checkbox"/> im Internat <input type="checkbox"/> auswärts	SFr. -	Anzahl auswärtiger Mittagessen pro Woche: pauschal je Wochentag und Jahr Fr. 300, maximal Fr. 1'500 effektive Kosten, maximal Fr. 6'600 pauschal Fr. 10'500	
Grundbedarf für eigene Lebenshaltungskosten*		pauschal Fr. 5'400	
Unterhalt eigene Kinder Lebenshaltungskosten Ehepartner/in		1. Kind Fr. 3'900; für weitere Kinder Fr. 2'400 pauschal Fr. 15'000; ein zumutbares Einkommen des Ehepartners wird vorausgesetzt.	
Summe	SFr. -	zu übertragen in Ziffer 12, 1. Zeile	SFr. -

* Ohne Gesundheitskosten (Krankenkassen- und Unfallversicherungsprämien);
hierfür können bei der Ausgleichskasse eigene Zuschüsse geltend gemacht werden.

11. Finanzierungsplan

Eigenes Erwerbsein- kommen während der Ausbildung	<input type="checkbox"/> Einkommen aus Voll- oder Teilzeiterwerb (Nettojahreslohn gemäss Lohnausweis) <input type="checkbox"/> Ferienbeschäftigungen <input type="checkbox"/> Lehrlingslohn/Praktikumsentschädigung (Nettojahreslohn)	
Erwerbseinkommen Ehepartner/in	<input type="checkbox"/> Einkommen aus Voll- oder Teilzeiterwerb (Nettojahreslohn gemäss Lohnausweis)	
Renten	<input type="checkbox"/> Waisenrente <input type="checkbox"/> andere, und zwar:	
Unterhaltsbeiträge, Alimente pro Jahr	<input type="checkbox"/> im steuerbaren Einkommen der Eltern enthalten <input type="checkbox"/> im steuerbaren Einkommen des Bewerbers/der Bewerberin enthalten	
Sozialzulagen für eigene Kinder (Kinderzulage, Halbwaisenrente)		
Elternbeiträge (inkl. Stiefeltern) und Beiträge Dritter		
Beiträge von Stiftungen oder Gemeinden		
Vermögen	Reinvermögen gemäss Steuerausweis	bei Ledigen anzurechnen: 20%
	bei Verheirateten: Anteil Bewerber/in am Vermögen	anzurechnen: 20%
	Anteil Ehepartner/in am Vermögen	anzurechnen: 10%
Summe Eigen- und Fremdleistungen		zu übertragen in Ziffer 12, 2. Zeile:

12. Beantragte Ausbildungsbeiträge

Summe Ausbildungs- und Lebenshaltungskosten	effektive Kosten gemäss Ziffer 10	SFr. -
abzüglich Summe Eigen- und Fremdleistungen	gemäss Ziffer 11	SFr. -
Saldo = beantragte Ausbildungsbeiträge		SFr. -

Hinweis:

**Die Berechnung der Ausbildungsbeiträge geschieht nach einem Punktsystem.
Die effektiv ausbezahlten Ausbildungsbeiträge erreichen nur in seltenen Fällen die volle Höhe der beantragten Beiträge.**

13. Konto, auf das die bewilligten Ausbildungsbeiträge auszuzahlen sind:

Name des Kontoinhabers

IBAN od. Postcheckkonto

Name und Ort der Bank

14. Weitere Angaben, die für die Beurteilung des Gesuchs wesentlich sind

15. Unterlagen, die dem Gesuch beizulegen sind:

Bitte zutreffendes ankreuzen!

> Das Gesuch kann nur bearbeitet werden, wenn alle nötigen Unterlagen vorliegen.

> Bei unvollständigen Unterlagen verzögert sich die Bearbeitung des Gesuchs und die Auszahlung der Beiträge.

> Bitte senden Sie **keine Originalausweise**, sondern **nur Fotokopien** ein! (ausser Steuerausweis für Stipendiengesuch)

- Steuerausweis für Stipendiengesuch** (erhältlich beim Steueramt der Wohngemeinde) des Gesuchsstellers, definitiv Vorjahr (**keine Steuererklärung oder Steuerrechnung**)
- Steuerausweis für Stipendiengesuch** der Eltern, definitiv Vorjahr
- Kopie des Familienbüchleins der Eltern
(nur nötig, wenn unter Ziffer 9 Geschwister aufgeführt werden)
- Lohnausweis der berufstätigen Ehepartnerin bzw. des Ehepartners
- Lohnausweis der gesuchstellenden Person während der Ausbildung
(nur nötig bei teilweiser Berufstätigkeit während der Ausbildung)
- Bestätigung(en) der Ausbildungsstätte
(Aufnahmeentscheid, Kostenbelege, Immatrikulationsbescheinigung)
- Lehrvertrag in Fotokopie (nur beim ersten Gesuch)
- Belege der Fahrkosten
- Beleg Internatskosten
- Entscheide betreffend Waisen- oder IV-Renten
- Auszug Scheidungsurteil betreffend Unterhaltsbeiträge
- Ausländerausweis (Kopie)
- Asylentscheid (Flüchtlinge)
- Bei Folgegesuchen: Belege über erbrachte Ausbildungsleistungen**
(letztes Zeugnis, erworbene Scheine, Bestätigungen Vordiplom oder ähnliches)

Weitere Unterlagen, und zwar:

Bitte beachten Sie, dass wir aus Datenschutzgründen auf dem Steuerausweis die Unterschrift der Eltern benötigen, damit wir der Empfängerin/dem Empfänger von Ausbildungsbeiträgen die Steuerdaten zugänglich machen können.

16. Unterschrift

Ich/Wir bestätige/n, dass dieses Gesuch vollständig und wahrheitsgetreu ausgefüllt ist.

Ort/Datum

Unterschrift

Bei nicht mündigen Personen: Unterschrift der gesetzlichen Vertretung

**Gesuche werden in der Regel
frühestens zu Ausbildungsbeginn
bzw. zu Beginn eines neuen
Ausbildungsjahres bearbeitet.**

**Unterschrift der Eltern, falls sie der Empfängerin/dem Empfänger
von Ausbildungsbeiträgen ihre Steuerdaten zugänglich machen.**
(ohne Unterschrift wird der Verfügung keine Berechnung beigelegt)